

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Aconit Ohrentropfen

für Säuglinge, Kinder und Erwachsene

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind Aconit Ohrentropfen und wofür werden sie angewendet?
 2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Aconit Ohrentropfen beachten?
 3. Wie sind Aconit Ohrentropfen anzuwenden?
 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
 5. Wie sind Aconit Ohrentropfen aufzubewahren?
 6. Inhalt der Packung und weitere Informationen
- 1. Was sind Aconit Ohrentropfen und wofür werden sie angewendet?**
Aconit Ohrentropfen ist ein anthroposophisches Arzneimittel bei Ohrenentzündungen.

Anwendungsgebiete gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.

Dazu gehören:

Anregung des Wärmeorganismus und Integration von Stoffwechselprozessen bei schmerzhaften entzündlichen Erkrankungen, die vom Nerven-Sinnes-System ausgehen, z.B. Entzündungen des äußeren Ohres (Otitis externa) und Mittelohrentzündung (Otitis media).

2. **Was sollten Sie vor der Anwendung von Aconit Ohrentropfen beachten?**

Aconit Ohrentropfen dürfen nicht angewendet werden

- bei offenem (perforiertem) Trommelfell
- wenn Sie überempfindlich (allergisch) sind gegenüber
 - Kampfer oder einem der anderen Wirkstoffe
 - Erdnuss oder Soja

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bei hochgradiger Entzündung des Mittelohres nur nach ärztlicher Rücksprache anwenden.

Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden muss ein Arzt aufgesucht werden.

Anwendung von Aconit Ohrentropfen zusammen mit anderen Arzneimitteln

Wechselwirkungen sind bisher nicht bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wie alle Arzneimittel sollten Aconit Ohrentropfen in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt oder Apotheker angewendet werden.

3. Wie sind Aconit Ohrentropfen anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Dosierung und Art der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet, gilt für Säuglinge, Kinder und Erwachsene: 3- bis 5-mal täglich 1 Tropfen körperwarmes Öl in das Ohr einträufeln.

Dauer der Anwendung

Die Behandlung kann in akuten Situationen bis zu einer Dauer von einer Woche notwendig sein. Eine längere Behandlung sollte nur nach Rücksprache mit dem Arzt erfolgen.

Wenn Sie eine größere Menge von Aconit Ohrentropfen angewendet haben als Sie sollten,

sind bei einmalig 1-2 Einzeldosen zu viel keine nachteiligen Folgen zu erwarten. Sollten Sie deutlich mehr angewendet haben und wenn es bei Ihnen zu Beschwerden kommt, benachrichtigen Sie bitte einen Arzt. Grundsätzlich soll die Dosierungsempfehlung eingehalten werden.

Wenn Sie die Anwendung von Aconit Ohrentropfen vergessen haben,

holen Sie die Anwendung sobald wie möglich nach oder warten Sie bis zum gewohnten Zeitpunkt entsprechend der vorgegebenen Dosierung. Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Erdnussöl kann selten schwere allergische Reaktionen hervorrufen.

In sehr seltenen Fällen kann es bei Anwendung dieses Arzneimittels zu einer leichten Hautreizung kommen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Aconit Ohrentropfen aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Nach Anbruch 12 Wochen haltbar.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Aconit Ohrentropfen enthalten

10 g (11 ml) enthalten:

Wirkstoffe:

- Aconitum napellus e tubere ferm 33c Dil. D9 oleos. (HAB, Vs. 33c und 12j, in raffiniertem Erdnussöl) 1,0 g
- D-Campher 0,1 g
- Lavandulae aetheroleum 0,1 g
- Quarz Dil. D9 oleos. (HAB, Vs. 8a und 12j, in raffiniertem Erdnussöl) 1,0 g

Sonstiger Bestandteil:

Raffiniertes Erdnussöl.

Wie Aconit Ohrentropfen aussehen und Inhalt der Packung

Aconit Ohrentropfen sind ein hellgelbes, klares Öl in einer Braunglasflasche mit weißem Kunststoffverschluss und einer Glaspipette und in Packungen zu 10 ml erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

WALA Heilmittel GmbH, 73085 Bad Boll/Eckwälden, DEUTSCHLAND

Tel. +49 (0)7164 930-181, Fax +49 (0)7164 930-297, info@wala.de,

www.walaarzneimittel.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im November 2017.

Aufbringen der Pipette:

Vor dem Erstgebrauch schrauben Sie die beiliegende Pipette auf das Glasfläschchen.

1. Transparente Schutzkappe von der Pipette abdrehen und entsorgen.
2. Schraubverschluss von dem Glasfläschchen abdrehen und entsorgen.
3. Die Ohrentropfen mit der Pipette in das Ohr einträufeln. Danach das Fläschchen

mit der Pipette verschließen.

Das zeichnet uns und jedes WALA Arzneimittel aus:

Natürliche Substanzen: 150 Heilpflanzen stammen aus unserem biologisch-dynamischen Garten, direkt am Firmensitz in Bad Boll.

Unsere Herstellungsverfahren: Dazu gehören neben klassisch pharmazeutischen und homöopathischen Verfahren insbesondere WALA-eigene rhythmische Prozesse – entscheidend ist, wie sich die Heilkräfte einer Substanz am besten für den Menschen erschließen lassen.

Eine menschengemäße Medizin: Anthroposophische Arzneimittel ergänzen die konventionelle Medizin, sie können dazu beitragen einen Menschen zurück in sein individuelles Gleichgewicht zu führen.

Eine Wert-volle Stiftung, in die alle Gewinne fließen. So sichern wir uns Unabhängigkeit und den Schatz unserer rund 900 Arzneimittel.

Weitere Informationen finden Sie auf: www.walaarzneimittel.de